

Medienmitteilung

2008: Halbjahresbericht der VICTORIA-JUNGFRAU COLLECTION

Erfolgreiches Vorjahresergebnis bestätigt

26. August 2008: Die Halbjahreszahlen per 30. Juni 2008 belegen, dass die VICTORIA-JUNGFRAU COLLECTION die Bewährungsprobe bestanden hat: Umsatzanstieg um 2,4 Prozent auf CHF 45,5 Millionen. Zunahme des Nettoergebnisses des Konzerns um 4,5 Prozent auf CHF 1,4 Millionen.

VICTORIA-JUNGFRAU COLLECTION im Überblick

"Das 1. Halbjahr 2008 brachte uns die erhoffte Bestätigung, dass sich die strategische und strukturelle Neuausrichtung der VICTORIA-JUNGFRAU COLLECTION bewährt", freut sich Dr. Peter Bratschi, Präsident des Verwaltungsrates. Bei einem Umsatzplus von 2,4 Prozent auf CHF 45,53 Millionen konnte der GOI um 4,5 Prozent auf CHF 20,74 Millionen gesteigert werden. Der GOI erreichte damit 45,5 Prozent des Umsatzes. Den eindrücklichen Zahlenbeweis für den Erfolg der Neuausrichtung stellt der um 7,3 Prozent auf CHF 6,95 Millionen gestiegene EBITDA dar. Der positive Geschäftsverlauf ermöglichte eine weitere Entschuldung, u.a. wurden Hypothekarschulden um CHF 6,8 Millionen abgebaut. Dies führte zu einer Eigenkapitalquote von 47,4 Prozent der Bilanzsumme.

Die zahlenmässige Performance der Gruppe ist umso erfreulicher, als sie unter teilweise schwierigen Rahmenbedingungen zustande kam: Das wirtschaftliche Umfeld weltweit war alles andere als vorteilhaft.

Höheweg 41, CH-3800 Interlaken, Tel. +41 (0)33 828 28 28, Fax +41 (0)33 828 28 80
info@vjc.ch, www.victoria-jungfrau-collection.ch

VICTORIA-JUNGFRAU Grand Hotel & Spa

Im 1. Halbjahr erzielte das VICTORIA-JUNGFRAU einen überaus positiven Leistungsausweis. Dies äussert sich primär in einer Zunahme des GOI um 7 Prozent auf CHF 10,93 Millionen und einem Anstieg der GOI-Marge um 2,2 Prozentpunkte auf beachtliche 50,9 Prozent. Der EBITDA erhöhte sich um 12,3 Prozent auf CHF 5,78 Millionen. Mit einem Umsatzplus von 2,5 Prozent (auf CHF 21,48 Millionen) ist das VICTORIA-JUNGFRAU leicht stärker gewachsen als die Gruppe. Das Wachstum resultierte vor allem aus dem Beherbergungsbereich, wo der durchschnittliche Zimmerpreis um rund CHF 40 auf CHF 461.79 angehoben werden konnte. Dadurch gelang es, trotz eines Rückgangs der Logiernächte um 4,1 Prozent auf 35'222 den RevPar um rund CHF 15 zu steigern.

PALACE LUZERN

Das PALACE LUZERN musste im 1. Semester einen Rückgang der Gästefrequenzen um 16,4 Prozent auf 18'017 Logiernächte und des Umsatzes um 7,1 Prozent auf CHF 8,7 Millionen verzeichnen. Der GOI schrumpfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 15,3 Prozent auf CHF 3,1 Millionen. Beim EBITDA musste eine Verringerung von CHF 1,1 Millionen auf CHF 0,4 Millionen hingenommen werden. Diese Entwicklung ist primär auf die stark gesunkene Nachfrage nach Incentive-Arrangements aus den USA und den Buchungsrückgang der Gäste aus Deutschland zurückzuführen. Auch die Zahlen der Gäste aus Asien und Indien waren rückläufig. Auf der anderen Seite nahmen die Übernachtungen der Schweizer Gäste um erfreuliche 10 Prozent zu.

Der RevPar reduzierte sich um 3 Prozent auf CHF 190.24. Demgegenüber konnte der durchschnittliche Zimmerpreis, verglichen mit der Vorjahresperiode, um 14,2 Prozent auf CHF 375.32 angehoben werden. Der Erlös pro Gast und Tag stieg um erfreuliche 11 Prozent auf CHF 484.44. Die Zunahme resultiert nicht zuletzt aus dem gestiegenen Anteil von Individualreisenden.

Höheweg 41, CH-3800 Interlaken, Tel. +41 (0)33 828 28 28, Fax +41 (0)33 828 28 80
info@vjc.ch, www.victoria-jungfrau-collection.ch

EDEN AU LAC

Der praktisch unveränderte Umsatz von CHF 4,4 Millionen könnte den Eindruck erwecken, dass das EDEN AU LAC in der ersten Jahreshälfte 2008 ähnlich wie in der Vorjahresperiode gearbeitet hat. Dieser Eindruck ist insofern falsch, als die Ergebnisse des Hotels in den ersten fünf Monaten deutlich über dem Stand von 2007 lagen. Durch die EURO 08, respektive die spezielle Lage des Hotels mitten in der Fanzone, liessen sich offenbar zahlreiche Gäste von der erschwerten Zufahrt und dem organisierten Festbetrieb abschrecken und blieben weg. Diese Faktoren bewirkten, dass die Gästefrequenzen in den ersten fünf Monaten gegenüber 2007 deutlich anzogen, im Juni aber einbrachen. Daher musste zur Jahresmitte ein Rückgang der Logiernächte um 2,3 Prozent auf 7'662 registriert werden. Während der GOI von CHF 1,87 Millionen und der EBITDA von CHF 0,57 Millionen im 1. Semester 2008 geringfügig unter dem Vorjahresniveau lagen, konnte der durchschnittliche Zimmerpreis von CHF 461.58 auf CHF 498.61 erhöht werden. Damit hat das EDEN AU LAC seine diesbezügliche Spitzenposition innerhalb der VICTORIA-JUNGFRAU COLLECTION behalten.

BELLEVUE PALACE

Im 1. Semester entwickelte sich das BELLEVUE PALACE vorwiegend positiv. Vor allem im Mai und Juni waren mit kräftiger Unterstützung der EURO 08 Spitzenresultate zu verzeichnen. Der RevPar kletterte um stolze 13,3 Prozent. Der durchschnittliche Zimmerpreis konnte sogar um 20,2 Prozent auf CHF 334.05 angehoben werden. Insgesamt stieg der Umsatz des BELLEVUE PALACE im 1. Semester 2008 um 12,7 Prozent auf CHF 10,97 Millionen. Der GOI erhöhte sich um 18,5 Prozent auf CHF 4,82 Millionen und der EBITDA schaffte den ersehnten Sprung in die Gewinnzone. Die messbar positive Entwicklung ist eine Folge der Effizienzsteigerungen und Optimierungen, welche durch die 2007 eingeleitete Integration des BELLEVUE PALACE in die VICTORIA-JUNGFRAU COLLECTION ausgelöst wurden.

Höheweg 41, CH-3800 Interlaken, Tel. +41 (0)33 828 28 28, Fax +41 (0)33 828 28 80
info@vjc.ch, www.victoria-jungfrau-collection.ch

Ausblick

"Die Kosten- und Effizienzvorteile der neuen Gruppenstruktur und das Engagement der über 650 motivierten Mitarbeitenden, die von engagierten Hoteldirektoren und erfahrenen Gastgebern geführt werden, berechtigen für das 2. Semester 2008 zu einem massvollen Optimismus", hält Emanuel Berger, Delegierter des Verwaltungsrates fest. Die vier Hotelbetriebe werden sich zwar Veränderungen der Rahmenbedingungen nicht entziehen können, sind aber im direkten Konkurrenzvergleich gut aufgestellt und werden es verstehen, das sich bietende Marktpotenzial zielstrebig auszuschöpfen.

KENNZAHLEN KONZERN			
1. JANUAR BIS 30. JUNI 2008	2008	2007	Veränderung in %
Gästefrequenzen Logiernächte	76'924	83'472	-7,8
Umsatz in Mio. CHF	45,533	44,450	2,4
Bruttobetriebserfolg (GOI) in Mio. CHF	20,736	19,851	4,5
Bruttobetriebserfolg (GOI) in % des Umsatzes	45,5	44,7	
EBITDA in Mio. CHF	6,950	6,475	7,3
EBITDA in % des Umsatzes	15,3	14,6	
Nettoergebnis in Mio. CHF	1,391	1,331	4,5
Nettoergebnis pro Aktie in CHF	4.97	4.75	
Aktienkapital in Mio. CHF	28,000	28,000	
Anzahl Namenaktien	280'000	280'000	
Börsenkapitalisierung in Mio. CHF	98,000	93,100	5,3
Aktienkurs per 30. Juni in CHF	350.00	332.50	
Aktienkurs (H/T) in CHF	360/342	343/270	

Höheweg 41, CH-3800 Interlaken, Tel. +41 (0)33 828 28 28, Fax +41 (0)33 828 28 80
 info@vjc.ch, www.victoria-jungfrau-collection.ch

GLOSSAR
Average Room Rate (ARR) Durchschnittlich erzielter Zimmerpreis
EBITDA Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern
Gross Operating Income (GOI) Bruttobetriebserfolg
Gross Operating Profit (GOP) Bruttobetriebsgewinn
Revenue per available room (RevPar) Logisumsatz geteilt durch Anzahl der verfügbaren Zimmer

Pfad zu den Berichten:

<http://www.victoria-jungfrau-collection.ch/ir-berichte>

Pfad zum Eintrag E-Mail Verteiler Investor Relations News:

<http://www.victoria-jungfrau-collection.ch/ir-mail>

Pfad zu den Investor Relations Medienmitteilungen:

<http://www.victoria-jungfrau-collection.ch/ir-medien>

Für weitere Informationen:

Investor Relations:

Emanuel Berger
Delegierter des Verwaltungsrates
VICTORIA-JUNGFRAU COLLECTION
Telefon: 033 828 26 68
E-Mail: e.berger@vjc.ch

Public Relations:

Valérie Burnier
Leiterin Kommunikation
VICTORIA-JUNGFRAU COLLECTION
Telefon: 033 828 27 77
E-Mail: v.burnier@vjc.ch

Höheweg 41, CH-3800 Interlaken, Tel. +41 (0)33 828 28 28, Fax +41 (0)33 828 28 80
info@vjc.ch, www.victoria-jungfrau-collection.ch